



# ZEUS

## ZEITSCHRIFT FÜR EUROPARECHTLICHE STUDIEN

---

Christian Calliess

**Perspektiven des EURO zwischen Solidarität und Recht –  
Eine rechtliche Analyse der GRIECHENLANDHILFE und des RETTUNGSSCHIRMS**

---

Sergo Mananashvili

**Zur europarechtlichen Auslegung der „WEGFALL DER UMSTÄNDE“-KLAUSEL  
der GENFER FLÜCHTLINGSKONVENTION – Der Fall Salahadin Abdulla u.a.  
gegen Bundesrepublik Deutschland**

---

Leslie Manthey und Christopher Unseld

**Grundrechte vs. „effet utile“ – Vom Umgang des EuGH mit seiner Doppelrolle  
als FACH- und VERFASSUNGSGERICHT**

---

Roberto Hayder

**Das SPRACHENREGIME der EUROPÄISCHEN UNION**



BWV • BERLINER  
WISSENSCHAFTS-VERLAG



**EUROPA-  
INSTITUT**  
Sektion Rechtswissenschaft  
**UNIVERSITÄT DES SAARLANDES**

---

## Impressum

Herausgeber: Prof. Dr. Werner Meng  
Prof. em. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Georg Ress  
Prof. Dr. Torsten Stein  
  
Europa-Institut der Universität des Saarlandes  
Sektion Rechtswissenschaft  
Postfach 15 11 50, D-66041 Saarbrücken  
Telefon: +49-(0)681-302 66 93 / Telefax: +49-(0)681-302 43 69  
E-Mail: zeus@europainstitut.de / Internet: <http://europainstitut.de>

Schriftleitung: Anja Trautmann LL.M. (verantwortlich)

Lektorat: Mareike Fröhlich LL.M., Simone Reiß

Redaktion: Dr. Julien Arnaud, Sven Ballschmiede, Claudia Bieber LL.M., Prof. Dr. Jürgen Bröhmer, Dr. Christian von Buttlar LL.M., Prof. Dr. Christian Calliess M.A.E.S., LL.M.Eur., Eileen Fuchs LL.M., Dr. Franz-Werner Haas LL.M., Prof. Dr. Michael Hahn LL.M., Christiane Hillesheim LL.M.Eur., Dr. Robin van der Hout LL.M., André Husheer, Dr. Kai-Michael König, Tilmann Lahann LL.M.Eur., Dieter Lang LL.M.Eur., Julia Legleitner LL.M.Eur., Dr. Christian Meiser LL.M., Elke Petersen LL.M., Markus Rauber LL.M., Rüdiger Sailer, Rupert Schaefer LL.M., Rupert Steinlein LL.M.Eur., Dr. Anne Thies LL.M., Norbert Tüllmann LL.M., Dr. Jörg Ukrow LL.M.Eur., Sebastian Zeitzmann

© 2011 Europa-Institut der Universität des Saarlandes, Sektion Rechtswissenschaft

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung der Herausgeber.

Manuskripte sind an das Europa-Institut der Universität des Saarlandes, z.H. der Schriftleitung, zu senden. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwerben die Herausgeber vom Verfasser alle Rechte, insbesondere auch das Recht zur weiteren Vervielfältigung und Lizenzvergabe zu gewerblichen Zwecken sowie zur Publikation im Internet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung der Herausgeber oder der Redaktion wieder.

Die Zeitschrift für Europarechtliche Studien erscheint vierteljährlich. Der Preis für das Jahresabonnement als Print- oder Onlineausgabe beträgt 59 €; Print- und Onlineausgabe zusammen kosten 74 € (Vorzugspreis für Studierende und Rechtsreferendare 35 € bzw. 45 €). Der Preis des Einzelheftes beträgt 16,90 €. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versandkosten von 8 € (Inland) und 20 € (Ausland) pro Jahr.

Eine Kündigung des Abonnements ist mit einer Frist von drei Monaten zum Jahresende möglich.

Satztechnik: Julian Wichert, Universitätsdruckerei  
Umschlaggestaltung, Hermann Koenen  
Entwurf Signet „ZEuS“: Saarbrücken  
Verlag und Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH  
Anzeigenverwaltung: Markgrafenstraße 12-14, 10969 Berlin  
Telefon: +49-(0)30-84 17 70-11, Fax: +49-(0)30-84 17 70-21  
E-Mail: [bwv@bwv-verlag.de](mailto:bwv@bwv-verlag.de) / Internet: [www.bwv-verlag.de](http://www.bwv-verlag.de)

ISSN 1435-439X

---

## Inhalt

Christian Calliess

---

Perspektiven des EURO zwischen Solidarität und Recht – Eine rechtliche Analyse der GRIECHENLANDHILFE und des RETTUNGSSCHIRMS 213

Sergo Mananashvili

---

Zur europarechtlichen Auslegung der „WEGFALL DER UMSTÄNDE“-KLAUSEL der GENFER FLÜCHTLINGSKONVENTION – Der Fall Salahadin Abdulla u.a. gegen Bundesrepublik Deutschland 283

Leslie Manthey und Christopher Unseld

---

Grundrechte vs. „effet utile“ – Vom Umgang des EuGH mit seiner Doppelrolle als FACH- und VERFASSUNGSGERICHT 323

Roberto Hayder

---

Das SPRACHENREGIME der EUROPÄISCHEN UNION 343

